



SÜDOSTEUROPA-
GESELLSCHAFT



Landeszentrale
Politische Bildung
Rheinland-Pfalz

8. Studientag Rumänien

Die Moldau. Zwischen Imperien und Kulturräumen

Montag, 30. November 2020
16:00-18:00 Uhr
Online-Veranstaltung

Prof. Dr. Hans-Christian Maner
Historisches Seminar
Johannes Gutenberg-Universität Mainz
maner@uni-mainz.de

JOHANNES GUTENBERG-UNIVERSITÄT MAINZ
D 55099 Mainz

www.uni-mainz.de



JOHANNES GUTENBERG
UNIVERSITÄT MAINZ

Programm

Der 8. Studientag Rumänien

Die Moldau.

Zwischen Imperien und Kulturräumen

ist eine Veranstaltung

des Historischen Seminars und

des Lektorats für Rumänische Sprache und Kultur

des Romanischen Seminars,

Johannes Gutenberg-Universität Mainz.

Er wird unterstützt durch die

Südosteuropa-Gesellschaft,

die Landeszentrale für politische Bildung

Rheinland-Pfalz und das Romanische Seminar

Technische Unterstützung bei der Durchführung

erfährt die Veranstaltung durch

Dr. Christian Hagemann (SOG, München) und

Martin Hanisch (Mainz)

Zur Teilnahme an der Online-Veranstaltung ist eine

Anmeldung bis spätestens 23. November 2020

erforderlich. Nutzen Sie dazu den folgenden Link:

[Anmeldeformular: 8. Studientag Rumänien](#)

16:00 Uhr

Begrüßung und Einführung

Prof. Dr. Hans-Christian Maner (Mainz)

16:10 – 17:10 Uhr

Das Fürstentum der Moldau zwischen Imperien und Kulturräumen

Dr. Konrad Petrovsky (Wien)

Im Spannungsfeld imperialer russischer Politik und europäischer Ausrichtung? Gesellschaftliche und politische Entwicklungen in der Republik Moldau nach 1991

Dr. Vasile Dumbrava (Leipzig)

Moldauisch vs. rumänisch? Selbst- und Fremdpositionierungen der Literatur aus der Moldau

Dr. Markus Bauer (Berlin)

17:10 – 18:00

Kommentar

Dr. Svetlana Suveica (Regensburg)

Diskussion

Montag, 30. November 2020

16:00-18:00 Uhr

Online-Veranstaltung der Zweigstelle Mainz der
Südosteuropa-Gesellschaft